

Siebdruck

Stand: 02.04.2020

Wir bitten um Beachtung folgender Hinweise, um Sie und Ihren Kunden vor Schaden zu bewahren und um evtl. Ersatz- und Garantieansprüche nicht zu gefährden. Nachfolgende Hinweise sollen die Aufmerksamkeit auf bestimmte Details lenken, die häufig übersehen werden aber wichtig sind und daher beachtet werden müssen. Da solche Empfehlungen nicht jedem Einzelfall gerecht werden können, erheben sie keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Alle geltenden Gesetze, Vorschriften, Normen und anerkannten Regeln der Technik sind ergänzend zu beachten. Produktspezifische Hinweise entnehmen Sie bitte den gesonderten Anlagen. Im Zweifelsfall empfiehlt es sich, mit uns Rücksprache zu halten. Bei Nichtbeachtung der Hinweise gefährden Sie den Ersatz- oder Garantieanspruch.

OKALUX Isolierglasprodukte mit keramischem Siebdruck

Abhängig von der Glasart, Glasdicke und der Betrachtung auf oder hinter Glas, kann die Farbwirkung unterschiedlich sein. In kritischen Fällen empfehlen wir eine vorherige Originalbemusterung unter Angabe der Anwendungsbedingungen.

In einer zusammenhängenden Glasfläche sollten besonders bei flächigem Siebdruck nur gleiche Glasdicken eingesetzt werden, um Farbunterschiede durch die Eigenfarbe des Glases (Grünstich) zu mindern. Alternativ empfehlen wir Weißglas zu verwenden, wodurch der Effekt verringert wird.

Wärme- oder Sonnenschutzbeschichtungen in Kombination mit Siebdruck-Scheiben können zu einer Farbveränderung führen.

Wird auf dem keramischen Siebdruck eine Wärme- oder eine Sonnen- und Wärmeschutzschicht aufgebracht, vergrößert sich im Regelfall die Emissivität. Der U-Wert des Isolierglases kann sich infolgedessen um ca. 0,2 - 0,5 W/(m²K) erhöhen. Der U-Wert kann nur über Messung bestimmt werden.

OKALUX Produkte mit emailliertem Glas (z.B. Brüstungsscheiben)

Weil die Farbwirkung bei unterschiedlichen Glasdicken variieren kann, sollten in der Fassade nur gleich dicke emaillierte Scheiben verwendet werden.

Wegen der Kantenbearbeitung muss bei der Bestellung darauf hingewiesen werden, ob es sich um eine Anwendung ohne Deckleisten (structural glazing) handelt.

Emailliertes Glas sollte vor einem undurchsichtigen, gleichmäßig getönten dunklen Hintergrund eingesetzt werden. Ohne dunklen Hintergrund können Brüstungsscheiben verschwommen und wolkig wirken.

Wenn im Isolierglasaufbau die Emaillierung auf Position 3 oder 4 vorgesehen ist, sollte wegen der starken Aufheizung im Isolierglas der LZR auf 8 mm reduziert werden.

Andere Drucksachen

Falls Ihnen folgende Drucksachen nicht vorliegen, bitte direkt bei OKALUX anfordern bzw. im Internet unter www.okalux.com herunterladen:

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)
produktspezifische Infotexte

Daneben existieren nachfolgend aufgeführte Kundenhinweise:

Kundenhinweis zu Angeboten
Kundenhinweis zur Anlieferung
Kundenhinweis Alarmglas
Kundenhinweis Siebdruck
Kundenhinweis Structural Glazing / Randentschichtung
Kundenhinweis zu Heat Soak Test
Kundenhinweis zu Verglasung
Kundenhinweis SIGNAPUR®
Kundenhinweis OKAWOOD Toleranzen
Reinigungsanleitung OKALUX allgem.
Reinigungsanleitung OKACOLOR
Richtlinie visuelle Qualität